

NATURGEFAHREN THURGAU (GIS-ARBEITEN)

DAS PROJEKT

KUNDE> AMT FÜR UMWELT
KANTON THURGAU

ORT> KANTON THURGAU

DAUER> 2006 - 2008

HONORAR> CHF 100 000.–

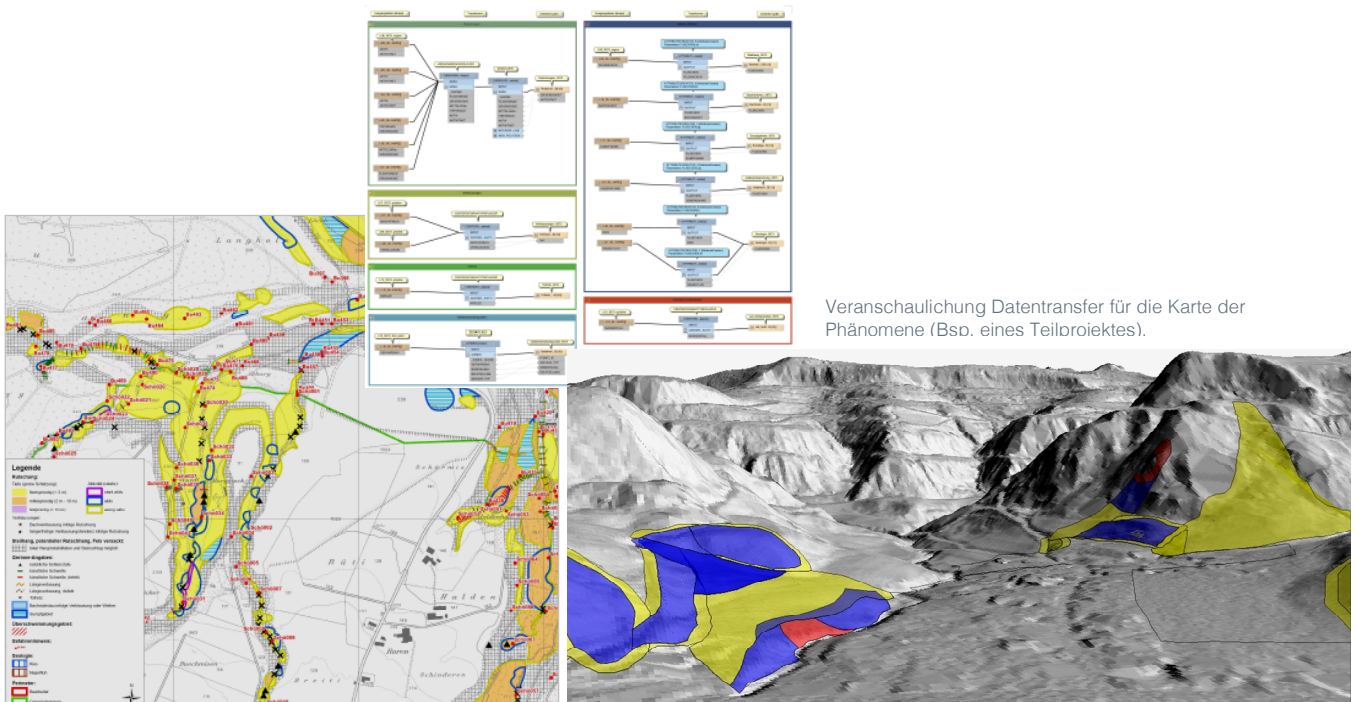
Im Rahmen des Naturgefahrenprojektes Thurgau, Pilotprojekt Lützelburg, wurde die Gefahrenkarte Rutschung erstellt. Im gleichen Zug erfolgte die Kompilation und Bereitstellung umfangreicher Grundlagendaten für die Karte der Phänomene (ganzer Kanton) sowie bestimmter Auslösebereiche für Spontanprozesse, welche zur weiteren Bearbeitung Dritten zur Verfügung gestellt werden sollen.

BESONDERHEITEN

- Zusammenarbeit mit Kanton (AfU), Gemeinden und einem Wasserbau-Ingenieurbüro.
- Festlegung von Vorgehensweisen und Grundsätzen noch während der Auftragsabwicklung (Pilotprojekt).
- Aufbereitung und Transformation grosser Mengen von Geodaten (kantonsweit) aus älteren GIS-Teilprojekten.
- Selbständiges Erarbeiten eines Datenmodells für die Karte der Phänomene.

UNSERE LEISTUNGEN

- Erfassen der digitalen Daten im GIS gemäss (provisorischer) Datenmodell-Vorgabe des Kantons.
- Kartographie und Druck der Gefahren-, Intensitäts-, Schutzdefizit und Massnahmenkarte sowie der Karte der Phänomene im Perimeter des Pilotprojekts (46 km).
- Aufbereitung, Zusammenführung und Transfer alter GIS-Daten in ein eigens dafür erstelltes Datenmodell (Karte der Phänomene, ganzer Kanton).
- Schreiben des Datenmodells sowie der Daten im Format Interlis.
- Kantonsweite Modellierung der Auslösebereiche für Spontanprozesse mit Hilfe des DTM-AV.



Ausschnitt aus dem Endprodukt : Karte des Phänomene.

3D-Visualisierung eines Abschnittes aus dem Gefahrenkarte Rutschung.